

**Augen zu und genießen:** Der typische „Hamburger“ ist eine Rindfleisch-Buletta, von einem weichen Brötchen umhüllt. Zutaten: Gurke, Salat, Senf, Ketchup oder Käse. Er kommt tiefgefroren auf den Grill, wird innerhalb von zehn Minuten verkauft. Weltweit der gleiche Service, der gleiche Name - selbst in Japan



▲ **Messer und Gabel** - nein, dank. Der „Hamburger“ nimmt man in die Hand, beißt herzhaft rein und verdröhrt die Augen...



▲ **Mehr als die Hälfte** der McDonald-Kunden sind Kinder unter 12 Jahren. Schnellspesung treu. Nach der Schule einen „Hamburger“, einen dickflüssigen Milchshake oder Pommes. Herz, was willst du mehr. Und der Magen?

Fotos: DIRK HOURTICOLOON, HORST KEITNER

# Hmmm... Hamburger! Was ist dran, was ist drin?



Von MARION HELLBACH  
Seit dem Tag, an dem McDonald in die Stadt kam ...  
... schlägt die zweijährige Melanie ihre Milchzähne in den „Hamburger“. Ihr Gesicht ist rot, voller Ketchup.  
... ißt Oma Else (76) zum erstenmal in ihrem Leben ohne Besteck.  
... schaut Imbißbesitzer Udo Herold sorgenvoll. Seine Würstchen schmoren vor sich hin.  
In Reutlingen, knapp 50 000 Einwohner -  
BITTE BLÄTTERN SIE UM

▲ **Plastik-Fantastik!** Der „Hamburger“ liegt in einem Polystyrol-Kasten, Getränke und Eis werden im Plastikbecher serviert, alles kommt auf Plastik-Tablet. Moderne Zeiten

## ... man kann so schön mit den Händen essen

FORTSETZUNG VON SEITE 62  
Der Siegerzug von McDonald, der Siegerzug des schnellen Essens: 200 Filialen in 113 Städten, weltweit 8300, die größte Restaurant-Kette der Welt. In 35 Ländern bittet McDonald zu Tisch, täglich kommen 400 000 Gäste. In Reutlingen sind's rund 1200 am Tag. Und die fehlen den Restaurants.  
Fritz Ehmer, Geschäftsführer des Hotel- und Gaststätten-Verbandes in Reutlingen, will trotzdem nicht klagen: „Es mangelt nicht an Würstbuden, Pommes-Frites-Ständen, Grills oder Snacks. McDonald trägt zum ge-

„Der ‚Hamburger‘ ist aus 100 Prozent reinem Rindfleisch, hat ca. 250 Kalorien, ist arm an Ballaststoffen und Vitaminen.“ Doch die Verbraucherzentrale warnt: „Wer sich von ‚Hamburgern‘ ernährt, bekommt Mangelerscheinungen. Schlaflosigkeit, Angstzustände und Aggressivität sind die Folge.“  
Und auch von den Gewerkschaften werden die „Hamburger“-Ketten mißtrauisch beobachtet. Günter Döding, Vorsitzender



Keine langen Schlangen! An der Kasse geht alles blitzschnell, dank billiger Aushilfskräfte und Computerkassen

der Gewerkschaft Nahrung-Gemüß-Gaststätten spricht von „ausbeuterischen Methoden. Da werden Hausfrauen, Schüler, Studenten beschäftigt zum Stundenlohn für 7,50 Mark - normal wären 11,50 Mark pro Stunde. Das sind 35 Prozent mehr! Die meisten bleiben unter der 400-Mark-Grenze, es werden also keine Sozialversicherungsbeiträge gezahlt. Wer krank wird, bekommt kein Geld. Von Kündigungsschutz kann keine Rede sein. Für mich ist das wilder Westen hinter poppigere Fassade.“  
Auf alle Fälle wildes Amerika in Deutschland. In fünf Städten - Würzburg, Wiesbaden, Berlin, Ludwigsburg und München - gibt es schon McDrive-Restaurants für Autofahrer. In knapp einer Minute wird der „Hamburger“ durchs Wagenfenster gereicht.

# OB EIN AUTO EINE SICHERE REISELIMOUSINE IST, ZEIGT SICH ERST AUF REISEN.



Bei McDonald gibt's Kinderstühle, Kinderdecken, Kindergeburtstage, Matratze und Luftballons. Man muß sich eben früh um die Kunden kümmern...

sunden Wettbewerb bei. Es wird sich zeigen, wer sich auf dem Imbißmarkt behauptet.“  
Die Reutlinger Jugend freut sich jedenfalls. Zwar gibt es drei Discos, doch die sind zu teuer. Zwar gibt es Imbißbuden, doch da kann man nicht sitzen. Zwar gibt es Restaurants, doch da muß man sich anpassen. Jetzt haben sie ihr „Lokal“ billig, zwanglos und es geht schnell. Erika (17), Hauswirtschaftsschülerin: „Wir haben uns bisher immer auf dem Busbahnhof getroffen. Jetzt heißt es: ‚Bis später bei Mac.‘ Da können wir die neueste Popmusik hören.“  
Einverstanden. Aber was für viele „Essen mit Spaß“ ist, ist für andere „Fraß ohne Spaß“. Was ist drin in der Riesenbuletta, was sagen Ernährungswissenschaftler?

**Für den ersten McDonald-Besuch!**  
Damit Eltern verstehen, was Kinder essen!  
... BigMac - ein doppelter Hamburger  
... McRib - ein Steak ohne Knochen zwischen Brötchen  
... Cheeseburger - Hamburger mit Käse  
... Royal - ein Viertelpfund schwerer Hamburger  
... Chicken McNuggats - Panierle Hühnerfleisch-Stücke ohne Knochen, dazu gibt's drei Saucen

DIE 360ER VON VOLVO sind auf Langstrecken fast noch besser als auf Kurzstrecken. Man möchte gar nicht mehr aussteigen, so komfortabel ist der Innenraum, so ausgewogen ist die Straßenlage durch das Transaxle-Fahrwerk (Motor vorn,

Getriebe hinten). Man fährt angenehm entspannt, mit einem durchzugstarken 2-l-Motor und umgeben von hochwirksamen Knautschzonen sowie rahrenstärkten Vorderrädern.  
DER 360 GLE, DIE LUXUSAUSFÜHRUNG unter den

360ern, hat einen beheizbaren Fahrersitz, Nackenstützen sogar hinten, Zentralverriegelung, 5 Gang-Getriebe und noch vieles mehr. Dazu einen hochmodernen, computergesteuerten Einspritzmotor.  
DER 360 GLE IST DER SPARSAMSTE 360er.